

## **Wirtschaftliche Herausforderungen und Optimismus: Plansee Group im Fokus**

Bei der Jubilarehrung der Plansee Group äußerte Vorstandschef Karlheinz Wex Optimismus trotz wirtschaftlicher Herausforderungen. Er betonte die Notwendigkeit, Chancen in Krisen zu erkennen.

Das Unternehmen Plansee Group kämpft mit mehreren wirtschaftlichen Herausforderungen, die bei der letzten Jubilarehrung thematisiert wurden. Vorstandsvorsitzender Karlheinz Wex sprach über die besorgniserregenden Entwicklungen in der globalen Wettbewerbsfähigkeit. Bei einer Analyse des Schweizer Managementinstituts IMD ist Österreich in den letzten fünf Jahren von Platz 15 auf Platz 26 gefallen. Diese Entwicklung verdeutlicht die Schwierigkeiten, mit denen heimische Unternehmen konfrontiert sind.

Wex äußerte seine Bedenken über das bestehende Steuersystem, das viele Arbeitnehmer dazu zwingt, in Teilzeitmodelle zu wechseln. Zudem kritisierte er die zunehmende Bürokratie, die Unternehmen stark belastet und als „Bürokratie-Burnout“ bezeichnet wird. Die schwache Konjunktur, besonders in der Automobilindustrie, bereitet Wex erhebliche Sorgen. Auch fehlende Wachstumsimpulse in Schlüsselbranchen wie Maschinenbau und Medizintechnik stellen Herausforderungen dar, die nicht ignoriert werden können.

### **Zukunftsorientierte Strategien**

Um diesen Herausforderungen zu begegnen, plant die Plansee Group, ihre globale Präsenz auszubauen. Besondere

Investitionen werden in Standorte in den USA, China und Indien getätigt. Gleichzeitig fließen immense Mittel in die europäischen Produktionsstätten, speziell in Breitenwang/Reutte, wo in diesem Geschäftsjahr 50 Millionen Euro in Anlagen und Infrastruktur investiert werden.

Ein innovatives Projekt der Plansee Group ist der Aufbau einer Wasserstoffelektrolyse-Anlage. Diese soll den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck des Unternehmens um 40 Prozent reduzieren. Wex ermutigte die Mitarbeiter, den Optimismus nicht zu verlieren:

„Herausforderungen sind da, um gelöst zu werden, und Plansee hat in vielen Jahren bewiesen, dass wir dazu in der Lage sind. Jede Krise bietet auch Chancen.“

Die Ehrung der 134 Jubilare, darunter 28 mit 40 Dienstjahren und 15 mit 45 Dienstjahren, stieß auf großen Anklang. Bei dieser Zeremonie wurden den Mitarbeitern für ihre Treue und ihr Engagement Dank ausgesprochen. Wex schloss seine Rede mit den Worten der Anerkennung für die tägliche Arbeit und den unermüdlichen Einsatz der Mitarbeiter, um die Plansee Group und Ceratizit auf den globalen Märkten erfolgreich zu halten. Für mehr Informationen zu dieser Veranstaltung, **siehe den Bericht auf [www.merkur.de](http://www.merkur.de).**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**